

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 51 (1925)
Heft: 27

Illustration: Heimatschutz vor!
Autor: Baumberger, Otto

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heimatschutz vor!

D. Baumberger

Es ist in einigen der schönsten Gegenden üfus geworden, ausschließlich leere
Konservenbüchsen als Blumentöpfe zu verwenden.



Der Marmeladenfabrikant aus Deutschland: „Glänzende Idee, muß ich im Harz auch einzuführen versuchen.“

KULTURBLÜTE

In einem pikkeinen Restorant
gibt's jeden Abend Konzert (mit „Gefang“),
verübt von vier Herren in Smoking.
Sie spielen „we have no Bananes“ und so —
mit vielen Grimassen, Krakeel und Hallo.
Wer Geschmack hat, findet es shoking.

Doch rings um die Biere in nächster Näh
sist, was sich so hält, für die jeunesse dorée,
Bankflehling und Labenschwengel.
Die schlürfen, weil's halt so Mode ist,
mit Wonne den musikalischen Mist
und klatschen begeistert, die Bengel.

Und angefeuert von so viel Applaus
stößt der am Klaviere jetzt Töne aus
wie Katzenliebesgewimmer —
Frau Musika geriet in den Sumpf;
sie machen aus ihr, wo die Jazzband Trumpf,
ein gemeines Frauenzimmer.

G. Weurmman

Alleinige Anzeigen-Annahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich und deren Filialen. Insertionspreis: 70 Cts. die fünfgespaltene Nonpareillezeile; Fr. 1.50 die dreigespaltene Zeile im Textteil. — Redaktion: Paul Altheer, Scheuchzerstrasse 65, Zürich, Tel. Hott. 31.75. — Druck und Verlag: E. Löffle-Benz, Rorschach, Tel. 3.91. Der «Nebelspalter» erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen. Der Preis beträgt in der Schweiz für 3 Monate Fr. 5.50, für 6 Monate Fr. 10.75, für 12 Monate Fr. 20.—. Der das Abonnement vom Verlag direkt beziehende, in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau sind bei der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur gegen Unfälle in und ausser Beruf versichert und zwar mit je Fr. 1000.— im Todesfall, Fr. 2000.— im Ganzinvaliditätsfall und Fr. 60.— bis Fr. 1200.— bei nur teilweiser Invalidität. Der das Abonnement durch eine Buchhandlung und dergl. beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau gelten im gleichen Umfang als versichert, sofern sich der Abonnent direkt oder durch die Buchhandlung beim Verlag schriftlich zur Versicherung anmeldet. Im Ausland kostet der Nebelspalter für 3 Mon. Fr. 8.50, für 6 Mon. Fr. 17.—, für 12 Mon. Fr. 31.—. — Nachdruck nur mit Quellenangabe